2 Was haben Sie noch gemeinsam?

Stellen Sie Fragen und finden Sie drei weitere Gemeinsamkeiten.

Sprachen | Hobbys | Sport | Ausbildung | Beruf | Familie | Alter | Geschwister | Lieblingsstadt | Lieblingsfarbe | Lieblingsgetränk | Lieblingsessen | Pläne | Träume | ...



3 Erzählen Sie von Ihren Gemeinsamkeiten im Kurs.

Ich heiße ... und das ist ...
Unser Lieblingsort in Deutschland ist Berlin. Ich war schon oft dort, weil mein Bruder in Berlin studiert.
Wir haben beide zwei Geschwister ...

LIVEWORKSHEETS



Neue Vokabel und Phrasen:



Vokabelkärtchen schreiben


Nachrichten hören


Filme anschauen



Wörter übersetzen


Lieder mitsingen



Sätze aufschreiben



Fehler korrigieren



Wörter wiederholen


Zeitschriften lesen


viel sprechen



Bilder zeichnen



Sätze nachsprechen


Grammatikaufgaben lösen

LIVEWORKSHEETS

3 Du hast dich verliebt ...?

a Hören Sie das Gespräch weiter und beantworten Sie die Fragen.

1 Was war Pauls erster deutscher Satz? Das war: ...
2 Wo hat er Marie kennengelernt?
3 Wo lebt Paul jetzt und was macht er dort?



b Was ist richtig? Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an.
Beide Lösungen können richtig sein.

1 Paul hat Marie für ○ eine Woche ○ eineinhalb Monate in Berlin besucht.
2 Paul hat sich in ○ Marie ○ Deutschland verliebt.
3 Als Paul wieder zu Hause war, hat er Deutschkurse
○ an der Universität ○ am Goethe-Institut besucht.
4 Das Stipendium für die Frankfurter Uni hat Paul im
○ vierten ○ achten Semester bekommen.
5 Paul meint: Wenn man eine Fremdsprache lernen will, muss man
○ Kurse besuchen. ○ mit Muttersprachlern sprechen.

c Ordnen Sie zu und kreuzen Sie dann an.

als ich im vierten Semester war | als sie wieder zu Hause war | als sie mit der Schule fertig war

Marie ist lange verreist,	als _____	war.
Sie hat mich nach Berlin eingeladen,	_____	
Ich habe das Stipendium bekommen,	_____	

GRAMMATIK

1 Wie oft ist das passiert?
○ einmal ○ häufig

2 Wann ist es passiert?
○ früher (Vergangenheit) ○ heute (Gegenwart)

LIVEWORKSHEETS

S 73: Ihre Sprachlerngeschichte:

Ihre Sprachlerngeschichte

Machen Sie Notizen zu den Fragen und fragen Sie dann Ihre Partnerin / Ihren Partner.

	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
Wann sind Sie in die Schule gekommen?	6 Jahre	7 Jahre
Was war Ihre erste Fremdsprache und wann haben Sie sie gelernt?	Englisch, Schule, 3. Klasse	
Wann haben Sie Ihr erstes Wort Deutsch gelernt?		
Wann haben Sie Ihren ersten Deutschkurs besucht?		
Wo haben Sie Ihren ersten Deutschkurs besucht (Goethe-Institut, Sprachenschule, Volkshochschule ...)?		
Sind Sie schon einmal in Deutschland / Österreich / der Schweiz gewesen?		
Wenn ja: Wann und wo?		
Wenn nein: Planen Sie es?		
Haben Sie weitere Fremdsprachen gelernt?		
Wenn ja: Welche, wann und wo?		
Wenn nein: Möchten Sie noch Fremdsprachen lernen?		

- Wann bist du in die Schule gekommen?
- Als ich sechs Jahre alt war. Und du?
- Ich bin in die Schule gekommen, als ich sieben war.
- Was war deine erste Fremdsprache?
- Ich habe zuerst Englisch gelernt. Das war in der Schule, als ich in die dritte Klasse gekommen bin.

LIVEWORKSHEETS

Variante:
Schreiben Sie einen Text zu Ihrer Sprachlerngeschichte. Mischen Sie die Texte und verteilen Sie sie. Lesen Sie den Text vor. Die anderen raten: Wer hat den Text geschrieben?

Als ich sechs Jahre alt war, bin ich in die Schule gekommen. Ich bin gern in die Schule gegangen. Meine erste Fremdsprache war Englisch.

5 Wie lerne ich am besten Fremdsprachen?

a Lesen Sie den Ratgeber auf Seite 11. Welcher Tipp aus dem Bildlexikon passt am besten zu den Lernertypen? Notieren Sie.

Typ ①: Filme anschauen
Typ ②:

b Und was hilft Ihnen? Notieren Sie.

Das finde ich wichtig / Das hilft mir:
Das finde ich nicht so wichtig / Das hilft mir nicht:
Diese Lernertypen passen zu mir:

LIVEWORKSHEETS

WIE LERNE ICH AM BESTEN FREMDSPRACHEN?

Man muss natürlich so viel wie möglich üben. Aber jeder lernt anders und deshalb gibt es viele Wege.

1. Der visuelle Typ muss alles sehen. Ihm helfen Bilder und Farben. 
2. Für den auditiven Typ ist der Klang einer Sprache wichtig. Er muss die Sprache oft hören und lernt gern mit Liedern und Musik. 
3. Der kommunikative Typ findet Sprechen am allerwichtigsten. Ohne Sprachpraxis kann er keine Sprache lernen. 
4. Der kognitive Typ findet Grammatik sehr wichtig. Er möchte zuerst die Regeln verstehen. 
5. Der haptische Typ arbeitet sehr gern mit seinen Händen. Er möchte sich bewegen, Dinge in die Hand nehmen oder etwas aufschreiben. 

Zu den meisten Menschen passt nicht nur ein Lernertyp. Welche passen zu Ihnen?

c Vergleichen Sie im Kurs.

KOMMUNIKATION

Ich finde es wichtig, dass man …
Ich muss immer/oft …
Für mich gibt es nur einen Weg: …
Am (aller)wichtigsten ist für mich …
Tests/… finde ich gar nicht wichtig / helfen mir nicht.

Ich bin ein auditiver und ein haptischer Typ. Für mich ist das Audiotraining sehr wichtig. Ich muss Sätze so oft wie möglich hören, dann kann ich sie mir gut merken. …

LIVEWORKSHEETS

6 Mein schönstes deutsches Wort



a Lesen Sie und ordnen Sie die Bilder zu.

Ⓐ ○ „lieben“ – Dieses Wort ist für mich das schönste deutsche Wort, weil es nur ein „i“ vom Leben entfernt ist.
Gloria Bosch, Spanien



Ⓑ ○ Mein schönstes deutsches Wort lautet: „Sternschnuppe“, weil man nach einer Sternschnuppe immer einen Wunsch frei hat!
Hildegard Breitenstein, Deutschland



Ⓒ ○ Ich finde, „Sommerregen“ ist das schönste deutsche Wort, weil ich es gerne lese und schreibe und weil ich den Geruch von Sommerregen gerne mag, denn er erinnert mich an den Sommer.
Isabell Schultze, 14 Jahre, Deutschland

b Machen Sie Notizen zu den Fragen und schreiben Sie einen Text wie in **a**. Hängen Sie dann Ihre Texte im Kursraum auf.

1 Welches deutsche Wort finden Sie besonders schön?
2 Warum finden Sie das Wort schön?

LIVEWORKSHEETS

7 Wie klingt Deutsch?

a Wie klingen die Sprachen? Was meinen Sie? Hören Sie und machen Sie Notizen. Vergleichen Sie dann.

laut | leise | weich | hart | schnell | langsam | freundlich | melodisch | schön | fremd | …

1 Deutsch _____
2 Französisch _____
3 Russisch _____
4 Vietnamesisch _____
5 Türkisch _____

■ Deutsch klingt härter als Französisch.
▲ Ja, das finde ich auch. Und Vietnamesisch klingt sehr melodisch.

b Welche Sprachen würden Sie gern noch lernen? Warum? Erzählen Sie.

Ich würde gern noch Italienisch lernen, weil meine beste Freundin aus Italien kommt.

LIVEWORKSHEETS

GRAMMATIK

Konjunktion *als*

Nebensatz vor dem Hauptsatz

Nebensatz		Hauptsatz
Als	ich im vierten Semester war,	habe ich das Stipendium bekommen.

Hauptsatz vor dem Nebensatz

Hauptsatz	Nebensatz	
Ich habe das Stipendium bekommen,	als	ich im vierten Semester war.

KOMMUNIKATION

von Sprachlernerfahrungen berichten

Ich finde es wichtig, dass man ...
Ich muss immer/oft ...
Für mich gibt es nur einen Weg: ...
Am (aller)wichtigsten ist für mich ...
Tests/... finde ich gar nicht wichtig / helfen mir nicht.

LIVEWORKSHEETS